

Inv. Nr.	4700_P_2017-3
alte Nr.	
Objekt	Dorfschelle 3-2017
Objekttyp	Zeitung
Datierung	September 2017
Material/Technik	Papier, 140 g/m ² , Druck auf DIN A4
Maße	H 297 mm; B 420 mm; 4 Bögen
Hersteller/Künstler	Heimat- und Bürgerverein Bad Bodendorf e.V.
Herstellungsort	Bad Bodendorf
Verw./Fundort	Heimatarchiv
Beschreibung	<p>Viermal jährlich wurden vom Heimat- und Bürgerverein Bad Bodendorf e.V. die Dorfschelle an alle Haushalte im Ort kostenlos verteilt. In dieser Zeitung wurde von aktuelle Ereignisse in den letzten drei Monaten berichtet. Aber auch über historisches aus der Vergangenheit war Thema der Zeitung. Auf besondere Ereignisse in den folgenden 3 Monaten machten die Zeitung mit Artikeln und dem Veranstaltungskalender aufmerksam. Im Großen und Ganzen belebt die Zeitung das Dorfgeschehen und führte dazu, das viele Veranstaltungen im Dorf gut besucht wurden. Finanziert wird die Zeitung durch Werbeanzeigen von Unternehmen im Ort oder Unternehmen, die mit dem Ort verbunden sind.</p>
Beschriftung	<p>Titel "Die Dorfschelle"; Kleine Überschrift: Notizen für Bürger und Freunde Bad Bodendorfs, Herausgeber Heimat- und Bürgerverein Bad Bodendorf</p> <p>Vorderseite: Titelbild Dorffest vor der großen Bühne</p> <p>Große Überschrift zum Leitartikel: Harmonie - Auf ins fröhliche Treiben 40. Dorffest</p> <p>S. 3: Bad Bodendorf feiert sein 40. Dorffest. 40 Jahre Dorffest – Ein kleiner Rückblick (ohne Anspruch auf Vollständigkeit) (Knorr, Bernhard)</p> <p>S. 6: Neue Spielzeit für Theatergruppe Mutabor. Geheimnisvoller Besuch hält Bad Bodendorf in Atem. (Blechen, Cora)</p> <p>S. 6: Rückenwind für die „rüstigen Rentner“ im Heimat- und Bürgerverein (Pflanzenspende toom-Baumarkt) (Knorr, Bernhard)</p> <p>S. 7: Neue Wege im Heimatmuseum. (Erhardt. Josef) [Museum]</p> <p>S. 8: 5 Jahre in Bad Bodendorf. Naturheilpraxis Am Sonnenberg feiert Jubiläum (Irene Janes/Ehlen) (Blechen, Cora)</p> <p>S. 9: tonART im Konzert. (Portugall, Thomas C.) [Musik, Chöre]</p>

S. 10: Heiltherme St. Josef Sprudel ein wertvoller Bodenschatz! (Knorr, Bernhard)

S. 10: Zurück zum Brunnenhof (Denis von Rauchhaupt u. Annika Becker) (Knorr, Bernhard)

S. 11: Rotbart, ganz in Grün. (Portugall, Thomas C.)

S. 11: Sebastianusweg feiert bei herrlichem Sonnenschein. (Portugall, Thomas C.) [Heimat&Ort]

S. 12: 65 Jahre Schulentlassung (Mundartgedicht) (Nordmann, Karin)

S. 13: Die Sache mit der Spielstraße. (Knorr, Bernhard)

S. 13: Möhnentreffen in Bad Bodendorf (Möhnen)

Provenienz	Die Dorfschelle wurde erstmals im März 1998 mit der Monatsnummer 2/1998 herausgegeben und ersetzte die vom aufgelösten Kurverein veröffentlichten Kurnachrichten. Die Auflagegröße beträgt 2100 Stück
Klassifikation	K1 Schriftgut Pressedokumentationen Zeitungen
Schlagwörter	Dorfschelle Dorffest 40 Jahre Jubiläum Heimatmuseum tonART Heiltherme Mutabor Brunnenhof KG Rievkooche Sebastianusweg Spielstraße Möhnen Weihnachtsmarkt
Literatur	In einer Datei sind alle Autoren von Berichten und Unternehmen die Werbeanzeigen in dieser Ausgabe schalteten zusammengestellt.
Erwerb von Straße	Heimat- und Bürgerverein Bad Bodendorf Saarstraße 1
Land PLZ Ort	D - 53489 Bad Bodendorf
Erwerbsart	Stammeinlage; Erwerbsdatum 20.09.2017; Preis 0,00 EUR
Abbildung	Foto Josef Erhardt
Standort	Schrank 3, links
Erhaltung	sehr gut
Zustand	
Bemerkungen	
bearbeitet von	Josef Erhardt; am 30.12.2020; Abteilung



Die Dorfschelle

NOTIZEN FÜR
BÜRGER UND FREUNDE BAD BODENDORFS
HERAUSGEBER: HEIMAT- UND BÜRGERVEREIN BAD BODENDORF E.V.

Heft Nr. 3/2017

Ausgabe 114

3. Quartal September 2017

Harmonie...

Auf ins fröhliche Treiben

40. Dorffest

Samstag, den 30. September,
ab 14.00 Uhr

... hält uns zusammen, so heißt es in einem bekannten Chorlied, und sicher ist an diesem viel gesungenen musikalischen Sängerguß viel Wahres dran. Schon die alten Philosophen wie etwa Konfuzius oder Platon stellten den Begriff Harmonie in den Mittelpunkt ihrer Lehren. In der Musik bedeutet Harmonie wohl etwa Wohlklang, den man mittels der Harmonielehre erlernen muss, will man ein brauchbarer Musikant werden. Das Sprichwort „der Ton macht die Musik“ bedient sich zwar musikalischen Sprachschatzes, versteht sich aber vielmehr als Lebensweisheit für den zwischen-menschlichen Umgang. Eine Weisheit, die in der Gesellschaft, der Politik, dem Betrieb, im Verein oder der Dorfgemeinschaft eine große Rolle spielen kann, denn hier geht es um den Umgangston im menschlichen Miteinander. Kann man diesen als gut oder

gar herzlich bezeichnen, so ist das ganz gewiss auch ein Zeichen für Harmonie und Eintracht. Guter Grund für viele Vereinigungen, das Wort „Eintracht“ in ihrem Namen festzuschreiben, ein Name, auf den man pochen kann, wenn es im Gebälk mal so richtig kracht.

Vierzig Jahre Dorffest unter der Devise „Wir für unser Dorf“ sind ohne Zweifel ein Paradebeispiel für Harmonie und Eintracht in einer Dorfgemeinschaft, und wir können einigermassen stolz sein, in diesem Jahr auf eine solch lange Tradition zurückblicken zu können. So lasst uns alle fröhlich zum vierzigsten Mal durch das Dorf bummeln und miteinander ein zünftiges Jubiläums-Dorffest feiern.

Viel Spaß wünscht
Ihre Redaktion



Schon immer ein Publikumsmagnet – das Dorffest hier 1995

Archivbild HBV